

Nachrichten ▾ Leben ▾ Termine Gewinnspiele Galerien ▾ Karriere & Jobs Kleinanzeigen Service ▾

Österreich Niederösterreich St. Pölten Lokales Archäologie-Medientechnik-Projekt der FH St. Pölten mit Weltkulturerbe-Preis ausgezeichnet

03.06.2016, 09:12 Uhr

Archäologie-Medientechnik-Projekt der FH St. Pölten mit Weltkulturerbe-Preis ausgezeichnet



(Foto: FH St. Pölten / MartinGrubinger)

Das mit dem Europa-Nostra-Preis geehrte Projekt widmete sich der Digitalisierung und Präsentation von prähistorischer Felskunst aus Italien.

ST. PÖLTEN (red). Das EU-Projekt „Pitoti“ wurde in Madrid mit dem Europa-Nostra-Preis, der höchsten europäischen Anerkennung im Bereich des kulturellen Erbes, ausgezeichnet. Das Projekt untersuchte prähistorische Steinfiguren an einer UNESCO-Weltkulturerbe-Stätte in Norditalien und präsentierte die Gravuren mit moderner Medientechnik bei Ausstellungen. Daran beteiligt war auch das Institut für Creative\Media/Technologies (IC\M/T) der **Fachhochschule St. Pölten**.

Felsbilder dauerhaft erhalten

Im norditalienischen Tal Valcamonica meißelten Menschen mehr als 50.000 Steinfiguren, sogenannte Pitoti (auf Italienisch: kleine Püppchen), in den Fels. Die meist Jahrtausende alten Bilder sind Darstellungen von Menschen, Gegenständen, Jagd- und Tanzszenen und abstrakten Mustern, aber auch Europas erste Landkarte ist darunter.

Die Felsbilder sind oft kaum sichtbar oder in unwegsamem Gelände, das aus Konservierungsgründen nicht betreten werden darf. „Felskunst ist ortsgebunden und kann nicht beliebig transportiert werden. Durch das hohe Interesse an diesen Kunstwerken sind sie einem ständigen Strom von Besucherinnen und Besuchern ausgesetzt, der die anfälligen Steinbilder gefährdet und zerstört“, erklärt Markus Seidl, Leiter des Instituts für Creative\Media/Technologies und Pitoti-Projektleiter an der FH St. Pölten.

Archäologinnen, Archäologen und MedientechnikerInnen aus Italien, Österreich und England arbeiteten im Pitoti-Projekt daran, die wertvollen Beispiele frühester

St. Pölten
Wählen Sie Ihren Bezirk



13.280

Johannes Gold

Regionaut aus St. Pölten
am 03.06.2016

Folgen

Was ist ein Regionaut?

22 Leser

Wetter in St. Pölten



Details

© ZAMG

Lokale Kleinanzeigen aus St. Pölten

Gratis inserieren & Schnäppchen finden!

Auto & Motor

Elektromarkt

Immobilien

Marktplatz

Arbeitsplatz Österreich

Arbeitsplatz St-pölten

Gewinnspiel: Schick uns deine schönsten Herbstfotos und gewinne...

Die goldenen Wälder am Schöpf, der sprudelnde Wildbach in den Ötschergräben oder der anmutige Blick vom Hirschenkogel hinab ins Tal - der Herbst bietet eine Vielzahl an...



Aktuell meistgelesen



Sports Direct löst Run auf Filialen aus – Fortsetzung folgt! Ein Minus-50-Prozent-Gutschein in allen Ausgaben der...



Einsatz: Müllwagen steckte fest SIEGHARTSKIRCHEN (red). Am Donnerstag, 3.11., kurz vor elf...

Kunst dauerhaft zu erhalten. Die Steinbilder wurden digitalisiert und Besucherinnen und Besuchern als Film, Animation, Installation und virtuelles Spiel. „Die neu entwickelten Methoden zum Präsentieren der Kunst für ein Publikum und um Besucherinnen und Besucher zur Interaktion anzuregen, ist vorbildlich“, so die Preis-Jury von Europa Nostra.

Folgeprojekt: Steinbilder in 3D

Im Rahmen des Folgeprojekts 3D-Pitoti, das erst vor Kurzem beendet wurde, untersuchte die FH St. Pölten gemeinsam mit europäischen Forschungseinrichtungen erstmals die dreidimensionale Struktur der Steinbilder mittels 3D-Kameras. Die FH St. Pölten entwickelte in diesem Projekt neue Methoden zur Analyse der Bilder und großen Datenmengen.

„Diese Technik erleichtert Archäologinnen und Archäologen ihre Arbeit. Bisher mussten die Bilder mühsam von Hand auf Folien abgezeichnet werden. Die entwickelten Techniken der 3D-Verfahren könnten in Zukunft zudem in der Industrie etwa in der Oberflächenanalyse eingesetzt werden“, so Seidl.



Gefällt mir 0



Teilen



Twittern



+Teilen



Einbetten



E-Mail



Melden

Weitere Beiträge zu den Themen

Wissenschaft in St. Pölten (23), Wissenschaft (438), preis in St. Pölten (19), preis (784), Weltkulturerbe in St. Pölten (4), Weltkulturerbe (163), Fachhochschule St. Pölten (17), Piloti (1), Europa Nostra (1)

Schreiben Sie einen Kommentar zum Beitrag:

Schon dabei? Hier anmelden!

Link einfügen

Spam und Eigenwerbung sind nicht gestattet.
Mehr dazu in unserem Verhaltenskodex.

Kommentar speichern



Hauptverbindungskabel gekappt: Bei Porsche St. Pölten geht... ST. PÖLTEN (red). Seit geraumer Zeit gibt es in der...



Rallye Waldviertel 2016: Top Starterfeld beim Saisonfinale Über ein famoses Starterfeld dürfen sich die Fans und...



St. Georgen: Tödlicher Unfall - Person gegen Zug ST. PÖLTEN/ST. GEORGEN (red). Am Donnerstag, den 3....



Wie erkenne ich einen Schlaganfall? Bei einem Schlaganfall werden Teile des Gehirns nicht...



Älteste St. Pöltnerin feiert ihren 108. Geburtstag ST. PÖLTEN (red). Leopoldine Hötzl wurde am 27. Oktober...



Der Bart und die Beziehungsdauer Über Fotos mussten Frauen beurteilen, welche Männer sie...



Regionauten-Info: Die Programmierer sind an der Sache dran COMMUNITY. Wir möchten euch, liebe Regionauten, mit diesem...



Frauen starten in Grafenegg durch GRAFENEGG. Exakt sieben Monate vor dem Frauenlauf in...

Aktuell in St. Pölten